

CSU Oberau, Hauptstr. 15, 82496 Oberau

Herrn

1. Bürgermeister

Peter Imminger o.V.i.A.

Schmiedeweg 10

82496 Oberau

Verkehrsberuhigung Ecke Triftstraße/Münchner Straße/Am Gießenbach

Oberau, 27.11.2020

Antrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Imminger,

von der B2 in Richtung Triftstraße fahrende Fahrzeuge haben eine lange gerade Straße vor sich. Diese lädt trotz der 30er Zone und den vielen auf der Straße parkenden Autos zum Fahren mit höherer Geschwindigkeit ein - teilweise überschreiten die Fahrzeugführer dabei die zulässige Höchstgeschwindigkeit deutlich. Dies wird auch von den Anwohnern bestätigt.

Ein Hauptgrund für diese Geschwindigkeitsüberschreitungen liegt auf dem geraden Straßenabschnitt im Bereich des Hotels „Alpenhof“. Bis zur angezeigten 30er Zone beschleunigen einige Verkehrsteilnehmer schon auf Geschwindigkeiten von bis zu 50 Stundenkilometer. Mit der Einmündung der Straße „Am Gießenbach“ entstehen hier teilweise kritische Situationen.

Wir sind bestrebt, die Verkehrssituation so einfach wie möglich und gleichzeitig so sicher wie möglich zu gestalten. Durch die vielen Tempo-30-Zonen haben wir in Oberau zwar bereits ein hohes Maß an Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erreicht, den vorgenannten kritischen Verkehrsbereich bedarf es aber noch zu entschärfen.

Wir beantragen daher die kritische Verkehrssituation zwischen B2 und dem Kreuzungsbereich Triftstraße/Am Gipsbruch zu entschärfen.

Die künftige Einfahrt zum (neugeplanten) BRK-/Wasserwacht – Bereitschaftsgebäude führt teilweise über den bestehenden Busparkplatz. Da dadurch sowieso bauliche Veränderungen an dem Busparkplatz vorgenommen werden müssen, bietet es sich an, die kritische Verkehrssituation in dem Bereich mit zu lösen.

Eine Lösung des Verkehrsproblems könnte dahingehend erfolgen, dass der bestehende Busparkplatz aufgelassen und eine durch Grünflächen abgegrenzte Busspur (Ein-/Aussteigespur) vor dem Hotel „Alpenhof“ geschaffen wird. Die bestehende Triftstraße könnte durch den Wegfall des Busparkplatzes in einer leicht geschwungenen Form geführt und dadurch die Geschwindigkeit reduziert werden.

Der Busparkplatz könnte in den Parkplatzbereich am Trachtenheim, auf einen Teil der Parkplätze vor dem Bauhof oder auf das Areal des Pumpenhäuschens an der B2 verlegt werden.

Wir bitten diese Vorschläge zu prüfen.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen


Peter Bitzl
CSU-Ortsvorsitzender


Thomas Kuba
CSU-Fraktionsvorsitzender


Christian Allinger
Mitglied des Gemeinderats, parteilos